



Bürgerinformation

zur 16. Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, dem 02.12.2020, 17:00 Uhr, in der Aula des Hofenfelsgymnasiums, Zeilbäumerstraße 1 (Eingang über den Pausenhof)

Sehr geehrte Zuhörerin,
sehr geehrter Zuhörer,

wir begrüßen Sie zur heutigen Sitzung des Stadtrates der Stadt Zweibrücken.

Es freut uns, dass Sie sich die Zeit genommen haben, das kommunalpolitische Geschehen in unserer Stadt zu verfolgen. Im öffentlichen Teil der heutigen Sitzung beschäftigt sich der Stadtrat mit insgesamt 17 Tagesordnungspunkten, die auf den nachfolgenden Seiten kurz erläutert werden. An den öffentlichen Teil schließt sich ein nichtöffentlicher Teil der Sitzung an.

Dem Zweibrücker Stadtrat gehören neben dem Vorsitzenden, Oberbürgermeister Dr. Marold Wosnitza, noch weitere 40 Ratsmitglieder an. Diese Zahl ist in der Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz festgelegt und richtet sich nach der Einwohnerzahl der Gemeinde. Die Sitze im Zweibrücker Stadtrat sind wie folgt verteilt:

SPD	-	10 Sitze
CDU	-	11 Sitze
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	-	5 Sitze
AfD	-	4 Sitze
FWG	-	4 Sitze
FDP	-	2 Sitze
Die PARTEI – DIE LINKE	-	2 Sitze
bürger nah	-	2 Sitze

Im Einzelnen werden während der heutigen Sitzung im öffentlichen Teil folgende Punkte behandelt:

1 Beschluss über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2021/2022 inkl. Stellenplan

Bei diesem Tagesordnungspunkt soll ein Beschluss über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2021/2022 inklusive Stellenplan getroffen werden. Fraktions- und Bürgeranträge zum Haushaltsplan sowie zugehörige Stellungnahmen der Verwaltung wurden im Haupt- und Personalausschuss vorberaten. Zu den Fraktions- und Bürgeranträgen ergeben sich aufgrund der Vorberatungen vom 18. November 2020 Beschlussempfehlungen, diese werden dem Stadtrat heute vorgelegt. Außerdem ergeben sich aus der Vorberatung Veränderungen gegenüber dem vorgelegten Haushaltsentwurf. Der aktualisierte Ergebnis- und Finanzplan wird dem Stadtrat heute vorgestellt.

2 Einrichtung Festhalle Zweibrücken 2019

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2019 gem. § 27 Abs. 2 EigAnVO

2. Entlastung des Oberbürgermeisters für den Jahresabschluss 2019 gem. § 37 Abs. 1 EigAnVO

3. Bestellung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die Pflichtprüfung des Jahresabschlusses 2020 gem. § 89 Abs. 2 GemO

Die eigenbetriebliche Einrichtung Festhalle Zweibrücken wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BRV GmbH geprüft. Bei diesem Tagesordnungspunkt geht es um die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 gem. § 27 Abs. 2 EigAnVO, die Entlastung des Oberbürgermeisters für den Jahresabschluss 2019 gem. § 37 Abs. 1 EigAnVO und um die Bestellung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die Pflichtprüfung des Jahresabschlusses 2020 gem. § 89 Abs. 2 GemO.

3 Wirtschaftsplan 2021/2022 der Einrichtung Festhalle Zweibrücken

Der Stadt Zweibrücken und der Stadtwerke Zweibrücken GmbH wird der Wirtschaftsplan 2021/2022 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Festhalle Zweibrücken vorgelegt. An dieser Stelle geht es um den Beschluss des Wirtschaftsplanes 2021/2022 mit seinen Teilen Erfolgsplan, Vermögensplan, Finanzplan, Mittelfristiger Finanzplan und Erläuterungsbericht.

4 Erteilung von Weisungen

a) Stadtwerke Zweibrücken GmbH

b) Stadtwerke Zweibrücken Service GmbH

Bei diesem Punkt geht es um den Beschluss über den Wirtschaftsplan 2021 der Stadtwerke Zweibrücken GmbH und der Stadtwerke Zweibrücken Service GmbH. Da für das Jahr 2019 die befreienden Voraussetzungen gemäß § 293 HGB nicht erfüllt wurden, musste die Stadtwerke Zweibrücken Service GmbH als Mutterunternehmen einen Konzernabschluss und einen Lagebericht aufstellen. Der Stadtrat soll dieser Feststellung des Konzernabschlusses 2019 heute zustimmen.

5 Theater- und Konzertspielzeit 2021/2022 (von Oktober 2021 bis einschließlich April 2022); Ermächtigung zum Abschluss von Gastspielverträgen

Hier soll dem Abschluss von Gastspielverträgen für die Theater- und Konzertspielzeit 2021/2022 bis zu einem Höchstbetrag von 160.000,00 € zugestimmt werden.

6 Erweiterung einer Tempo-30-Zone in der Hofenfelsstraße

Der Stadtrat soll über die Erweiterung der Tempo-30-Zone um den Straßenabschnitt der Hofenfelsstraße – zwischen der Einmündung Pirmasenser Straße und Carl-Pöhlmann-Straße – entscheiden.

7 Vollzug des Landesstraßengesetzes (LStrG); Widmung der Holsteinstraße und der Schwabenstraße in Zweibrücken für den öffentlichen Verkehr (Teilflächen der Flurst. Nrn. 1390/19 und 1390/17, Gemarkung Rimschweiler (nach § 36 LStrG);

Bei diesem Tagesordnungspunkt soll der Stadtrat über die Widmung der Holstein- und Schwabenstraße (Teilstücke) entscheiden. Des Weiteren wird die Verwaltung mit der Durchführung des Widmungsverfahrens, nach dem Landesstraßengesetz, beauftragt.

**8 Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;
Aufstellung des Bebauungsplanes BH 20 „Wilkstraße“
- Ergebnis der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit
gem. § 4 a Abs. 3 BauGB
- Ergebnis der erneuten Beteiligung der Behörden und sonstigen TÖB
gem § 4 a Abs. 3 BauGB
- Beschluss des Bebauungsplanes als Satzung gem. § 10 BauGB**

Die Verwaltung empfiehlt dem Stadtrat die Stellungnahmen aus der erneuten Beteiligung und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4a Abs. 3 Bau GB zu behandeln. Zudem soll der Stadtrat den Bebauungsplan BH 20 „Wilkstraße“, bestehend aus zeichnerischen und textlichen Festsetzungen und der Fassung gem. § 10 BauGB als Satzung beschließen.

**9 Straßen- und Verkehrswesen; Straßenrecht
Widmung / Umstufung von Verkehrsflächen im Bereich Bubenhauser
Kreisel in Zweibrücken**

Der Stadtrat soll bei diesem Punkt der Änderung zum Widmungs- / Umstufungskonzept, Abstufung der L 471 zur Stadtkreisstraße Nr. 2; Ast A nach B, zustimmen.

**10 Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der Gabelsbergerstraße;
Vergabe der Innenputzarbeiten**

Bei diesem Tagesordnungspunkt geht es um die Vergabe der Innenputzarbeiten, für den Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der Gabelsbergerstraße. Der Auftrag soll an die Firma Bizim Ausbau Hamburg GmbH, Mühlendamm 66 a aus 22087 Hamburg, zum Angebotspreis von 54.123,25 € gehen.

**11 Renaturierung des Auerbachs in Oberauerbach, Bauabschnitt 1
Information über Sanierung eines Böschungsbruchs und
Mehrkostenankündigung**

Hier wird über die Sanierung eines Böschungsbruchs informiert und die Entstehung von Mehrkosten angekündigt.

**12 Antrag: Information und Aussprache über technische Möglichkeiten der
COVID Aerosolbekämpfung;
Antrag der Fraktion bürgernah**

Bei diesem Tagesordnungspunkt geht es um die Information und Aussprache über technische Möglichkeiten der COVID Aerosolbekämpfung.

**13 Antrag: Beschaffung von CO² Meldern für städtische Einrichtungen;
Antrag der Fraktion bürgernah**

Hier beantragt die Fraktion bürgernah die Prüfung des Bedarfs von CO² Meldern für die städtischen Räume und Einrichtungen.

14 Ergänzung von Ausschüssen und Gremien

Ratsmitglied Thomas Eckerlein hat seine Mitwirkung im Sportausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss und Stadtrechtsausschuss mit Wirkung vom 25.11.2020 beendet.

Nachbesetzung der Fraktion CDU:

Sportausschuss: Anja Gauf de Gruisborne

Rechnungsprüfungsausschuss: Sara-Kim Schneider

Stadtrechtsausschuss: Marcel de Gruisborne

Der Stadtrat soll bei diesem Punkt den Vorschlägen der CDU zustimmen.

15 Vollzug des § 94 Abs. 3 GemO, Annahme von Spenden

Der Stadtrat soll der Annahme der Spende zustimmen.

Die Gesellschaft für Wohnen und Bauen GmbH spendet der Stadtverwaltung Neubürgermappen im Wert von 3.000,00 €.

16 Anfragen von Ratsmitgliedern

17 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

An den öffentlichen Teil schließt sich der nichtöffentliche Teil der Sitzung an.

Im Auftrag

Alessa Buchmann